

Neuer Förderer für den Geopark

Unternehmerverband Mineralische Baustoffe tritt Naturpark Muldenland bei

Grimma (r). Der Geopark „Porphyryland. Steinreich in Sachsen“ hat einen neuen Förderer. Es handele sich um ein „fesselndes Projekt, das Bewusstsein für Rohstoffe und ihre Nutzung zu entwickeln“, erklärte Steffen Wiedenfeld, Geschäftsführer des Unternehmerverbandes Mineralische Baustoffe (UVMB). Daher werde der Verband die Entwicklung des Geoparks langfristig fördern. Der UVMB trat dazu dem Trägerverein, dem Naturpark Muldenland, bei und fördert die Entwicklung jährlich mit einer festen Summe. Zudem empfiehlt er den Mitgliedsunternehmen in der Geopark-Region, regionale Projekte des Geoparks zu unterstützen. Das Steinarbeiterhaus in Hohburg, die Ausstellung

zur Geologie im Herrenhaus Röcknitz mit dem Geerlebnispfad würden auch jetzt schon von Mitgliedsunternehmen mitgetragen.

Bei einer Vorstellung des Geoparks in Grimma vor Rohstoffbetrieben der Region ließen sich die Unternehmer besonders von der Idee fesseln, Geoportale einem bestimmten Rohstoff zuzuordnen und nicht nur als Besucherzentrum zu gestalten, sondern als Ort der vielseitigen Beschäftigung mit dem Rohstoff – inklusive Technikgeschichte, Industriekultur und handwerklicher Auseinandersetzung. Ein solches Geoportal ist für den Rochlitzer Berg vorgesehen, wo der rote Porphyrtuff als einmaliges Vorkommen in Mitteleuropa im Mittelpunkt

steht. Zum Thema Tone wird das **Künstlerhaus Schaddelmühle Grimma** eingebunden und das Thema Kaolin wird zentrales Thema der Stadt Mügeln sein. Mehrere Unternehmer erklärten sich bereit, Mittel bereitzustellen.

Der Geopark Porphyryland entwickelte sich als eine vorwiegend kommunale Initiative des Naturpark-Vereins in Zusammenarbeit mit dem Institut für Geografie der Universität Leipzig. Zu den Unterstützern gehören die Mitgliedsgemeinden des Vereins Naturpark Muldenland Thallwitz, Wurzen, Grimma und Trebsen sowie Lossatal, Colditz, Rochlitz, Leisnig, Mügeln, und Bad Lausick. Wermsdorf hat die Bereitschaft zur Mitarbeit signalisiert.